

Altdorf, 11. Juni 2014 / PI3

Medienmitteilung Nr. 66 / 2014

Vorsorgliche Verkehrsmeldung: Verkehrsbehinderungen wegen der Tour de Suisse am kommenden Sonntag

Am kommenden Sonntag, 15. Juni 2014, führt die 2. Etappe der Tour de Suisse vom Tessin über den Gotthard- und Furkapass in den Kanton Wallis und weiter über den Grimsel- und Brünigpass zum Etappenziel nach Sarnen.

Das Teilnehmerfeld umfasst beim Tourstart voraussichtlich 168 Berufsfahrer. Neben den Begleitfahrzeugen befährt die Werbekarawane (50 Fahrzeuge) rund eine Stunde vor dem Rennen die Strecke.

Damit die Tour de Suisse für die Radrennfahrer, aber auch für die übrigen Verkehrsteilnehmenden und Zuschauerinnen und Zuschauer gefahrlos durchgeführt werden kann, muss die Zufahrt zum Gotthard- sowie Furkapass kurzzeitig für jeglichen Verkehr gesperrt werden.

Verkehrsbehinderungen - Allgemeines

Zwischen 12.00 und 16.00 Uhr muss auf den Zufahrtsstrassen zum Gotthard- und Furkapass wie auch auf der Strecke zwischen Andermatt und Göschenen (Baustelle) mit erheblichen Verkehrsbehinderungen und Sperrungen gerechnet werden.

Sperrzeiten

Gotthardpass

Die Zufahrt zum Gotthardpass wird ab **13.45 Uhr** für jeglichen Verkehr gesperrt. Der Verkehr wird beim Kreisel Hospental angehalten oder gewendet. Nach der Durchfahrt der Tour de Suisse wird die Strecke Hospental – Gotthardpass um ca. **14.30 Uhr** wieder freigegeben.

Furkapass

Die Zufahrt zum Furkapass wie auch die Strecke Furkapass – Realp werden ab **14.00 Uhr** in beiden Richtungen für jeglichen Verkehr gesperrt. Der Verkehr wird beim Kreisel Hospental sowie auf dem Furkapass angehalten oder gewendet. Die Furkapsstrasse wird nach der Durchfahrt der Tour de Suisse um ca. **15.30 Uhr** wieder für den Verkehr freigegeben.

Empfehlungen

Für die Zuschauer

- Reisen Sie frühzeitig in das Veranstaltungsgebiet Gotthard- und Furkapass.
- Rechnen Sie für die Rückreise genügend Zeit ein.

- Hören Sie die Verkehrsmeldungen und halten Sie sich an die Mitteilungen der Polizei und der Verkehrsmanagementzentrale Schweiz (VMZ CH).

Für den Reiseverkehr

- Hören Sie die Verkehrsmeldungen und halten Sie sich an die Mitteilungen der Polizei und der Verkehrsmanagementzentrale Schweiz (VMZ CH).

Die Anweisungen der Kantonspolizei Uri und der Streckenposten sind strikte zu befolgen.

Die Organisatoren sowie die Kantonspolizei Uri danken für das Verständnis.